

**Mediengattung:** Online News**Nummer:** 5910984011**Weblink:** [https://www.berliner-woche.de/alt-hohenschoenhausen/c-soziales/kaenguru-projekt-unterstuetzt-junge-familien\\_a357611](https://www.berliner-woche.de/alt-hohenschoenhausen/c-soziales/kaenguru-projekt-unterstuetzt-junge-familien_a357611)

# Känguru-Projekt unterstützt junge Familien

Das Projekt „Känguru Lichtenberg“ und das Nachbarschaftsbüro „La Paloma“ haben in diesem Monat ihre Arbeit in den Erdgeschossräumen an der Schalkauer Straße 31 aufgenommen.

Dabei handelt es sich um zwei neue Projekte der Stephanus-Stiftung. Bereits seit Anfang des Jahres haben sich die beiden Koordinatorinnen eingerichtet, intensiv Kontakte geknüpft und erste Angebote ins Leben gerufen. Aber nun gehen beide Projekte auch ganz offiziell an den Start.

„Das Ziel des Nachbarschaftsbüros La Paloma ist es, das nachbarschaftliche Miteinander zu unterstützen“, erläutert dessen Koordinatorin Lea Demmler. „Wir freuen uns auf alle Menschen, die sich bei unseren Angeboten, Aktionen und Workshops begegnen. Jeder ist willkommen, und alle Angebote sind kostenlos.“ Ideen und Wünsche für Projekte, Workshops und Nachbarschaftsaktionen werden gerne entgegengenommen und gemeinsam umgesetzt. Zu bereits laufenden Angeboten zählt zum Beispiel eine ehrenamtliche Hausaufga-

benhilfe, die mittwochs von 16.30 bis 18 Uhr für die Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch stattfindet. Des Weiteren wird dienstags von 15 bis 17 Uhr ein Workshop „Gut gehen“ angeboten. Und für den 10. Oktober, 10.30 bis 13.30 Uhr, steht ein Kräuter-Workshop auf dem Programm, für den sich Interessierte bereits jetzt anmelden können. Gefördert wird das Nachbarschaftsbüro „La Paloma“ mit Mitteln der Deutschen Fernsehlotterie. Sprechzeiten für kostenlose Beratungen sind Montag von 10 bis 13 sowie Dienstag von 15 bis 17 Uhr. Zu erreichen ist Koordinatorin Lea Demmler unter ☎98 31 82 07 oder per E-Mail an [la-paloma@stephanus.org](mailto:la-paloma@stephanus.org). Weitere Informationen unter [www.stephanus.org/la-paloma](http://www.stephanus.org/la-paloma).

Das Projekt „Känguru – hilft und begleitet“ unterstützt explizit Familien nach der Geburt eines Kindes. „Känguru ist

gelebte Nachbarschaft“, so Aliz Losonci. Sie koordiniert den Einsatz der ehrenamtlichen Patinnen und Paten, die den Eltern in den ersten Monaten nach der Geburt zur Seite stehen. „So tragen wir dazu bei, Kinder stark zu machen und gut aufwachsen zu lassen.“ Die Gesamtkoordination des Projekts liegt beim Diakonischen Werk Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz. Die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt finanziert in diesem Jahr den größten Anteil der Arbeit des Projektes „Känguru“ im Bezirk Lichtenberg. Aliz Losonci ist für Ehrenamtliche sowie für Familien, die Unterstützung brauchen unter Telefon 98 60 78 50 sowie per E-Mail an [kaenguru-lichtenberg@stephanus.org](mailto:kaenguru-lichtenberg@stephanus.org) zu erreichen. Weitere Informationen unter [www.stephanus.org/kaenguru/startseite/](http://www.stephanus.org/kaenguru/startseite/).

**Abbildung:**

Die Koordinatorinnen Aliz Losonci (links) und Lea Demmler eröffneten an der Schalkauer Straße 31 offiziell unter dem Dach von „Stephanus vor Ort“ ihre neuen Projekte. Foto: Bernd Wähner hochgeladen von Bernd Wähner.

**Wörter:**

392